

WITTENSTEIN AG

Die WITTENSTEIN AG wird mit dem Arbeitsplatzzertifikat ARBEIT PLUS 2008 ausgezeichnet. Die Auszeichnung erfolgte auf Basis einer branchenbezogenen Beurteilung in den Kategorien Lebenschancen, Beteiligungschancen, Entfaltungschancen und Beiträge zur Sozialkultur.

Die WITTENSTEIN AG ist ein Spezialist für mechatronische Antriebssysteme aus dem fränkischen Igersheim. Das Unternehmen beschäftigt rund 1.400 MitarbeiterInnen und ist mit 60 Tochtergesellschaften in 40 Ländern weltweit vertreten.

Mit seinen hochpräzisen Planetengetrieben, elektromechanischen Antriebssystemen und AC-Servomotoren ist das Unternehmen ein Zulieferer für den Maschinenbau (insb. Roboter- und Werkzeugmaschinenbau, Verpackungs-, Förder- und Verfahrenstechnik sowie Papier- und Druckmaschinenindustrie), die Medizintechnik sowie die Luft- und Raumfahrtindustrie.

Die WITTENSTEIN AG belegte beim Wettbewerb „TOP JOB – Arbeitgeber des Jahres 2003“ den 1. Platz als „bester Arbeitgeber des deutschen Mittelstands“. 2005 wurde das Unternehmen von „Ethics in Business“ als „Vorreiter ethischen Handelns“ im Bereich „Mitarbeiter“ ausgezeichnet. Mit dem WITTENSTEIN Weltgarten als „erstem firmeneigenen botanischen Garten“ präsentierte sich das Unternehmen im Rahmen des Wettbewerbs „Deutschland – Land der Ideen“ als „Ausgewählter Ort 2006“.

Die Untersuchung der WITTENSTEIN AG anhand des Indikatorenmodells ergibt ein einheitliches Ergebnis auf nahezu vorbildlichem Niveau. Regional verankert und global ausgerichtet, wirtschaftlich erfolgreich und sozial verantwortlich, personalpolitisch ebenso innovativ wie nachhaltig zählt die WITTENSTEIN AG auch als Arbeitgeber zu den „hidden champions“.

Die WITTENSTEIN AG schafft Beschäftigung und bietet so in vorbildlicher Weise **Lebenschancen**. Getragen von einer anhaltend dynamischen Geschäftsentwicklung konnte die Zahl der Arbeitsplätze massiv ausgebaut werden. Seiner Verantwortung für Auszubildende wird das Unternehmen vollauf gerecht. An der positiven Beschäftigungsentwicklung partizipieren auch ältere Beschäftigte und vormals Langzeitarbeitslose.

Die WITTENSTEIN AG bietet in beeindruckender Weise **Beteiligungschancen**. Die erfolgreiche Geschäftspolitik des Unternehmens ist dabei die wirkungsvollste Prophylaxe im Umgang mit Beschäftigungsrisiken. Das Unternehmen erweist sich bei der Wahl der Beschäftigungsformen als verantwortungsbewusster Arbeitgeber und sichert durch sein vorbildliches Engagement für Fort- und Weiterbildung die Beschäftigungsfähigkeit seiner MitarbeiterInnen. Gesundheits- wie Qualitätsmanagement sind weit entwickelt.

Die WITTENSTEIN AG gibt ihren MitarbeiterInnen in deutlich überdurchschnittlicher Weise **Entfaltungschancen**. Die Maßnahmen zur Familienförderung sind beispielgebend. Das Unternehmen ist sehr darum bemüht, den demographischen Wandel auf betrieblicher Ebene aktiv zu gestalten und stellt sich den Herausforderungen der Branche im Bereich Gender und Karriere – nicht zuletzt auch dank einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung – erfolgreich und mit großer Offenheit.

Die WITTENSTEIN AG ist geprägt von einer weit entwickelten **Sozialkultur**. Partizipation und Transparenz, Engagement und Verantwortungsbewusstsein zeichnen das Miteinander im Unternehmen ebenso aus wie das große gesellschaftliche Engagement. Das Unternehmen leistet so einen insgesamt als vorbildlich zu bewertenden Beitrag zur Entwicklung der Arbeitsgesellschaft.

Informationen über ARBEIT PLUS 2008 finden Sie auch unter www.arbeit-plus.de

Kontakt:

Cornelia Coenen-Marx

Kirchenamt der EKD · Postfach 21 02 20 · 30402 Hannover

Telefon 0511 2796 410 · Fax 0511 2796 709 · info@arbeit-plus.de